

Weiterbildungsangebot 2024 - 2025

# Datenschutz und Digitalisierung



[www.kbw.de](http://www.kbw.de)



© Kommunales Bildungswerk e. V.  
Berliner Allee 125  
13088 Berlin

Tel.: 030.293350-0  
Fax: 030.293350-39  
E-Mail: [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)  
Web: [www.kbw.de](http://www.kbw.de)  
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr  
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

**Redaktionsleitung:**

Ulrike Urbich, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinsitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Kooperationspartner des Bundesverbandes der Berufsbetreuer/innen e.V., der Steinbeis-Hochschule Berlin (AOEV) und des Roncalli-Hauses Magdeburg.

Berlin, im November 2024

Sehr geehrte Fortbildungsinteressierte,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.

Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den nachfolgenden Seiten haben wir die aktuellen Seminarangebote „**Datenschutz und Digitalisierung**“ für Sie gebündelt dargestellt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an [feedback@kbw.de](mailto:feedback@kbw.de)! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre



Ulrike Urbich  
Geschäftsführerin

## Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Ort sowie die Anreise teilen wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort betreut.

---

## Seminarzeiten

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie unsere regelmäßigen Seminarzeiten entnehmen, von denen sich in Einzelfällen Abweichungen ergeben können. Der jeweilige konkrete zeitliche Ablauf ist unserer Einladung zu entnehmen, die wir Ihnen vor Beginn Ihrer Veranstaltung zusenden.

### 1-tägiges Seminar

10:00 bis 16:30 Uhr

### 2-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (zweiter Tag)

### 3-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 15:30 Uhr (zweiter Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (dritter Tag)

---

## Unterkunft und Verpflegung

Für die Buchung preisgünstiger Hotelzimmer berücksichtigen Sie bitte die Hinweise im allgemeinen Fortbildungsprogramm. Mittags- und Frühstücksverpflegung sind im Seminarpreis nicht enthalten. An allen Seminarorten stehen Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

---

## Seminaranmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist postalisch, per Fax, per E-Mail oder direkt über unsere Website möglich. Ein entsprechendes Formular ist auf der letzten Innenseite zu finden.

---

## Inhouseveranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare vor Ort.

---

## Seminararten

Die mit **Fachseminar** gekennzeichneten Veranstaltungen wenden sich an Interessenten mit dem Ziel, zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse zu vermitteln.

**Spezialseminare** widmen sich ausgewählten Problemen des Berufsalltags. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird hier weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt.

Im Mittelpunkt eines **Workshops** stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt. Die Lehrkraft ist hierbei Moderator und Coach. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Workshop. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Vorfeld ihre Probleme und Fragen dem KBW e. V. zu übermitteln.

**Kompaktkurse** sind Fortbildungen, die aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen bestehen.

---

## Newsletter

Unser Internet-Newsletter erscheint jeweils am Ende des Monats. Darin stellen wir aktuelle Projekte und Neuigkeiten zu unseren Weiterbildungsveranstaltungen vor. Der KBW-Newsletter kann kostenlos unter [www.kbw.de](http://www.kbw.de) abonniert und natürlich jederzeit wieder abbestellt werden.

# Datenschutz und Digitalisierung

Datenschutz kompakt - Zertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Kompaktkurs .....	2	Fotos rechtssicher verwenden - Urheber- und Persönlichkeitsrechte beachten .....	11
Prüfung zum Kompaktkurs "Datenschutz kompakt - Zertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte" .....	3	Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Polizei-, Justiz- und Ordnungswidrigkeitenbehörden .....	11
Nachzertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Evaluierung Datenschutz kompakt .....	3	Datenerhebung und Datenschutz im SGB II (unter Berücksichtigung der gesetzlichen Neuregelungen) .....	12
Prüfung zur Nachzertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Evaluierung Datenschutz kompakt .....	4	(Sozial-)Datenschutz im Jobcenter .....	12
Zertifizierte:r Datenschutz-Auditor:in - Basisqualifikation für die öffentliche Verwaltung (*Neu*) .....	4	Datenschutz in Schule und Kita - praxisnah und kompakt .....	12
Prüfung zum Kurs "Zertifizierte:r Datenschutz-Auditor:in - Basisqualifikation für die öffentliche Verwaltung" .....	5	Datenschutz in Vereinen, Verbänden, gemeinnützigen Stiftungen und gGmbHs .....	13
Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r - IS-Beauftragte:r (ISB) in der öffentlichen Verwaltung - Kompaktkurs .....	5	KI und ChatGPT - rechtliche Fragestellungen (*Neu*) .....	13
Prüfung zum Kompaktkurs "Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r - IS-Beauftragte:r (ISB) - in der öffentlichen Verwaltung" .....	7	Künstliche Intelligenz (KI) in der Verwaltung - Einführung .....	13
Einführung in aktuelle Fragen des Datenschutzes in der Verwaltung .....	7	Führungsspecial "Künstliche Intelligenz" (KI) - Praktische Anwendungsmöglichkeiten und Herausforderungen im Berufsalltag (*Neu*) .....	14
Datenschutz und Datensicherheit .....	7	KI und ChatGPT in der öffentlichen Verwaltung - Intensivworkshop für Führungskräfte (*Neu*) .....	14
Wissensupdate für Datenschützer:innen - aktuelle Entwicklungen (inkl. BDSG-Reform) .....	7	KI und ChatGPT praktisch genutzt - Einsatzmöglichkeiten in der öffentlichen Verwaltung .....	14
Datenschutzunterweisungen zielgerichtet durchführen .....	8	Digitale Transformation in der Kommunalverwaltung: mit System und Kompetenz zum Erfolg (*Neu*) .....	15
Datenschutz-Folgenabschätzung nach Art. 35 DSGVO (*Neu*) .....	8	Digitalisierung: Planung und Umsetzung elektronischer Verwaltungsarbeit - ein Überblick .....	15
Datenschutzsichere Auftragsverarbeitung - Dienstleister managen, gemeinsame und getrennte Verantwortlichkeit .....	8	Verwaltungsmodernisierung mit E-Government - strategisches Management bei der Umsetzung von E-Government-Konzepten .....	16
Datenpanne - Meldung an die Aufsichtsbehörde (*Neu*) .....	9	Digitalisierung von Papierdokumenten: Aus Bestandsarchiv und im Posteingang .....	16
Beschäftigtendatenschutz im Personalbereich .....	9	Onlinezugangsgesetz (OZG) und E-Government-Gesetze (EGovG) - ein Überblick für die Verwaltungspraxis .....	16
Der rechtssichere Umgang mit Beschäftigtendaten: Grundlagen und aktuelle gesetzliche Entwicklungen - ein Seminar für Personal- und Betriebsratsmitglieder .....	10	E-Rechnung, E-Akte und die reversionssichere Archivierung im DMS .....	17
Personalaktenrecht - die Auswirkungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der Digitalisierung .....	10	Die digitale Personalakte - Chancen und Stolpersteine bei der Einführung .....	17
Grundlagen des Datenschutzes und des allgemeinen Persönlichkeitsrechts (im Arbeitsverhältnis) - Praxisfälle und Lösungen .....	10	Digitale Büroorganisation und Zeitmanagement - geordnetes Arbeiten an flexiblen Arbeitsplätzen .....	18
Datenschutz in der Öffentlichkeitsarbeit - unter Berücksichtigung der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung .....	11		

## Datenschutz kompakt - Zertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Kompaktkurs

### Zertifikatskurs

<https://www.kbw.de/-DSA100>

**Modul 1: 13.01. - 15.01.2025 (online)**  
**Modul 1: 10.03. - 12.03.2025 (Berlin)**  
**Modul 1: 02.06. - 04.06.2025 (Berlin)**  
**Modul 1: 06.10. - 08.10.2025 (online)**  
**Modul 2: 17.02. - 18.02.2025 (online)**  
**Modul 2: 01.04. - 02.04.2025 (Berlin)**  
**Modul 2: 23.06. - 24.06.2025 (Berlin)**  
**Modul 2: 17.11. - 18.11.2025 (online)**

**Code: DSA100-1 \* 695,00 Euro**  
**Code: DSA100-1 \* 695,00 Euro**  
**Code: DSA100-1 \* 695,00 Euro**  
**Code: DSA100-1 \* 695,00 Euro**  
**Code: DSA100-2 \* 495,00 Euro**  
**Code: DSA100-2 \* 495,00 Euro**  
**Code: DSA100-2 \* 495,00 Euro**

Ziel des Kompaktkurses ist es, die für die Wahrnehmung der Aufgaben der betrieblichen/behördlichen Datenschutzbeauftragten erforderlichen Kenntnisse zu vermitteln. Der Kurs ist in zwei Module gegliedert. Im Modul 1 (Code: DSA100-1) werden die Fachkenntnisse auf dem Gebiet des gesetzlichen Datenschutzes sowie der Datensicherheit und der Informationssicherheit im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), Datenschutzgesetze der Länder sowie bereichsspezifischer Rechtsgrundlagen vermittelt und vertieft. Im Modul 2 (Code: DSA100-2) wird das Wissen aus dem ersten Modul vertieft und auf diesem aufgebaut. Insbesondere werden die Maßnahmen zum Aufbau eines Datenschutz-Management-Systems besprochen. Die Teilnehmenden erhalten umsetzbare Vorlagen für die Datenschutzorganisation. Beide Module sind sehr praxisorientiert angelegt. Durch zahlreiche Beispiele werden konkrete Lösungsansätze aufgezeigt. Nach Absolvieren des Gesamtkurses (DSA100-1 und DSA100-2) können Interessierte an einer Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e.V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin teilnehmen, um ein Institutszertifikat als "Zertifizierte:r Datenschutzbeauftragte:r mit Fachkundenachweis" (HWR, IWVR e.V.) mit einer Gültigkeitsdauer von drei Jahren zu erwerben. Hierzu ist eine gesonderte Anmeldung über den Code: DSA100-P erforderlich. Die Prüfungsgebühr beträgt 350,00 Euro und wird vom IWVR erhoben. Für den Besuch einzelner Module erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat des Kommunalen Bildungswerk e.V.

### Schwerpunkte:

#### Modul 1

**Code: DSA100-1**

- Einführung in das aktuelle und neue Datenschutzrecht seit Mai 2018 (EU-DSGVO und BDSG)
- Rechtssichere, technische und organisatorische Umsetzung von Forderungen (Maßnahmenplan nach ISO 27001/BSI)
- Begriffsbestimmungen und die wesentlichen Rechtsgrundlagen
- Landesdatenschutz- und bereichsspezifische Gesetze
- Einwilligung als Rechtsgrundlage
- Schadensersatzpflichten
- Meldepflichten - rechtliche Folgen eines "Datenlecks"
- Forderungen an die technische und organisatorische Datensicherheit
- Bestellung und Qualifikation der Datenschutzbeauftragten
- Tätigkeitsfelder von internen und externen Datenschutzbeauftragten
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten - Datenschutzfolgenabschätzung als automatisierte Lösung
- Outsourcing: Funktionsübertragung vs. Auftragsdatenverarbeitung
- Cloud und Kontrolle der Auftragsdatenverarbeitung
- Betroffenenrechte
- Aktuelle Fragen zum internationalen Datenverkehr und Marketing
- Datenschutz bei Telemedien- und Telekommunikationsdiensten
- Arbeitsrecht vs. Beschäftigtendatenschutz
- Aufgaben und Rechtsstellung der internen und externen Kontrollinstanzen

#### Modul 2

**Code: DSA100-2**

- Das aktuelle und seit Mai 2018 neue Datenschutzrecht (EU-DSGVO und BDSG) sowie bereichsspezifische Rechtsgrundlagen
- Aufbau und Betrieb eines Datenschutz-Managementsystems
- Datenschutzkonzept
- Löschkonzept
- Definition von Datenschutzzielen und -richtlinien
- Erstellen eines Sicherheitskonzepts/Grundlagen von Standard und Compendium des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
- Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen
- Repetitorium/Vorbereitung auf die Zertifizierung

**Zielgruppe:** Neu bestellte und zukünftige behördliche und betriebliche Datenschutzbeauftragte in Verwaltung und Wirtschaft (intern und extern); Führungskräfte, Datenschutzmanager:innen und Beschäftigte aus Behörden und der Privatwirtschaft, die für die Datenverarbeitung verantwortlich sind; Mitglieder des Betriebs- und Personalrats; Revisoren; Personen, die sich einen fundierten Überblick über das Thema verschaffen wollen. Für das Modul 1 werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt. Für die Teilnahme am Modul 2 werden die im Modul 1 vermittelten oder vergleichbare Kenntnisse vorausgesetzt (unter Vorlage eines Nachweises). Erfahrung mit DV-gestützten Informationssystemen sowie Grundkenntnisse in der IT-Grundschutz-Methode-Kompodium (BSI) sind von Vorteil.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

**Dozenten:** Herr Manuel Dinis, Programmmanager und Senior Consultant in einer mittelständischen Digitalberatung mit langjährigen Erfahrungen in Themen wie Geschäftsmodellentwicklung, IT-Strategie oder Geschäftsprozessmanagement; Herr Kai Reichardt, behördlicher Datenschutzbeauftragter

### Prüfung zum Kompaktkurs "Datenschutz kompakt - Zertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte"

Prüfung	<a href="https://www.kbw.de/-DSA100-P">https://www.kbw.de/-DSA100-P</a>
19.02.2025 (online)	Code: DSA100-P * 350,00 Euro
03.04.2025 (online)	Code: DSA100-P * 350,00 Euro
25.06.2025 (online)	Code: DSA100-P * 350,00 Euro
19.11.2025 (online)	Code: DSA100-P * 350,00 Euro

Die Teilnehmenden des Kompaktkurses "Datenschutz kompakt - Zertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte" (Code: DSA100-1, DSA100-2) haben die Möglichkeit, eine Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) abzulegen und ein Institutszertifikat als "Zertifizierte:r Datenschutzbeauftragte:r mit Fachkundenachweis" (HWR, IWVR e. V.) mit einer Gültigkeitsdauer von drei Jahren zu erwerben. Hierfür schreiben die Teilnehmenden am Folgetag des letzten Moduls eine 90-minütige Klausur. Durch eine kostenpflichtige Rezertifizierung (Code: DSA101, DSA101-P) besteht die Möglichkeit, das Institutszertifikat alle drei Jahre zu verändern.

#### Schwerpunkte:

- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weitere Datenschutzgesetze der Länder und bereichsspezifische Rechtsvorschriften im Lichte der DSGVO
- Aufbau und Nutzen eines Datenschutzmanagementsystems (ISMS) als Teil der Gesamtorganisation
- Datenschutz als integrativer Teil der Informationssicherheit
- Wesentliche Inhalte in einem Datensicherheitskonzept
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten/Datenschutzfolgenabschätzung
- Aufgaben und Qualifikation des:der Datenschutzbeauftragten
- Technische und organisatorische Sicherheit (TOMs)
- Zuständigkeiten und Aufgaben der Aufsichtsbehörden

**Zielgruppe:** Absolvent:innen des Kompaktkurses

**Zugelassene Arbeitsmittel:** Gesetzestexte ohne kommentierende Einleitung oder Kommentare, alle Unterlagen des Seminars (Code: DSA100)

**Prüfer:** Herr Manuel Dinis, Programmmanager und Senior Consultant in einer mittelständischen Digitalberatung mit langjährigen Erfahrungen in Themen wie Geschäftsmodellentwicklung, IT-Strategie oder Geschäftsprozessmanagement; Herr Kai Reichardt, behördlicher Datenschutzbeauftragter

### Nachzertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Evaluierung Datenschutz kompakt

Spezialseminar	<a href="https://www.kbw.de/-DSA101">https://www.kbw.de/-DSA101</a>
01.04.2025 (online)	Code: DSA101 * 450,00 Euro
26.11.2025 (online)	Code: DSA101 * 450,00 Euro

Ziel der Nachzertifizierung ist es, die datenschutzrechtlichen Kenntnisse der Teilnehmenden, auf der Grundlage der Inhalte aus den beiden Modulen des Kompaktkurses "Datenschutz kompakt" (Code: DSA100-1 und Code: DSA100-2), aufzufrischen und anschließend zu vertiefen. Zudem erhalten die Teilnehmenden aktuelle Informationen zu den neuen Entwicklungen im Bereich Datenschutz/Datensicherheit, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Diese Nachzertifizierung besteht aus zwei Teilen - einem Auffrischungskurs (Code: DSA101) und einer verpflichtenden Prüfung (Code: DSA101-P) an zwei unmittelbar aufeinanderfolgenden Tagen. Sie wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR e.V.), einem An-Institut der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) durchgeführt. Teilnahmevoraussetzung ist eine bereits abgelegte Datenschutz Prüfung DSA100-P. Für die erneute Prüfung DSA101-P muss eine gesonderte Anmeldung erfolgen. Die zusätzliche Prüfungsgebühr i. H. v. 350,00 EUR wird vom IWVR erhoben. Bei erfolgreicher Teilnahme am Auffrischungskurs (Code: DSA101) und an der Prüfung (Code: DSA101-P) verlängert sich das Zertifikat um weitere 3 Jahre.

#### Schwerpunkte:

- Das aktuelle und seit Mai 2018 geltende neue Datenschutzrecht (EU-DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG neu)
- Landesdatenschutz- und bereichsspezifische Gesetze
- Auftragsdatenverarbeitung und Outsourcing

- Datenschutz bei Tele-, Medien- und Telekommunikationsdiensten
- Arbeitsrecht und Beschäftigtendatenschutz
- Aufgaben und Rechtsstellung der internen und externen Kontrollinstanzen
- Aktuelle datenschutzrechtliche Rechtsprechung

**Zielgruppe:** Zertifizierte behördliche und betriebliche Datenschutzbeauftragte in Verwaltung und Wirtschaft (intern und extern), die bereits beide Module des Kompaktkurses (Code: DSA100) und die Prüfung (Code: DSA100-P) absolviert haben. Die Durchführung dieses Seminars wird garantiert (Garantieseminar).

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

**Dozent:** Herr Manuel Dinis, Programmmanager und Senior Consultant in einer mittelständischen Digitalberatung mit langjährigen Erfahrungen in Themen wie Geschäftsmodellentwicklung, IT-Strategie oder Geschäftsprozessmanagement

### Prüfung zur Nachzertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Evaluierung Datenschutz kompakt

<b>Prüfung</b>	<a href="https://www.kbw.de/-DSA101-P">https://www.kbw.de/-DSA101-P</a>
16.04.2025 (online)	Code: DSA101-P * 350,00 Euro
19.11.2025 (online)	Code: DSA101-P * 350,00 Euro

Mit der Teilnahme an der Nachzertifizierung für betriebliche und behördliche Datenschutzbeauftragte - Evaluierung Datenschutz kompakt (Code: DSA101) und der erfolgreichen Teilnahme an der Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) verlängert sich die Gültigkeit des bereits erworbenen Zertifikats "Zertifizierte:r Datenschutzbeauftragte:r mit Fachkundenachweis"(HWR, IWVR e. V.)" um weitere 3 Jahre. Hierfür schreiben die Teilnehmenden am Folgetag des Seminars eine 60-minütige Klausur.

#### Schwerpunkte:

- Datenschutzrecht seit Mai 2018 (EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG))
- Datenschutzgesetze der Länder und bereichsspezifische Gesetze
- Datenschutz
- Datensicherheit
- Informationssicherheit
- Datenschutz-Managementsystem

**Zielgruppe:** Teilnehmende an der Nachzertifizierung

**Zugelassene Arbeitsmittel:** Gesetzestexte ohne kommentierende Einleitung oder Kommentare, alle Unterlagen des Seminars (Code: DSA101)

**Prüfer:** Herr Manuel Dinis, Programmmanager und Senior Consultant in einer mittelständischen Digitalberatung mit langjährigen Erfahrungen in Themen wie Geschäftsmodellentwicklung, IT-Strategie oder Geschäftsprozessmanagement

### Zertifizierte:r Datenschutz-Auditor:in - Basisqualifikation für die öffentliche Verwaltung (\*Neu\*)

<b>Workshop</b>	<a href="https://www.kbw.de/-DSA405">https://www.kbw.de/-DSA405</a>
16.12. - 17.12.2024 (online)	Code: DSA405 * 395,00 Euro

Die Rolle der:des betrieblichen und behördlichen Datenschutzbeauftragten beinhaltet die Überwachung der DSGVO innerhalb der Organisation. Mit Hilfe von Audits kann dieser Pflicht nachgekommen werden. Die Teilnehmenden lernen in diesem Workshop die Methodik "Audit" kennen und erproben das Erlernte anhand von Praxisbeispielen. Dieser Workshop dient als Einstieg in die Thematik und befähigt, Datenschutzaudits methodisch und strukturiert innerhalb der eigenen Verwaltung durchzuführen. Im Anschluss haben interessierte Teilnehmende die Möglichkeit, ein Zertifikat als "Zertifizierte:r Datenschutzauditor:in für die öffentliche Verwaltung (Basis)" des IWVR e. V. an der HWR (Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin) zu erwerben. Hierfür müssen die Teilnehmenden eine schriftliche 60-minütige Multiple Choice Abschlussprüfung erfolgreich absolvieren. Eine gesonderte Anmeldung über den Code: DSA405-P ist erforderlich. Die Prüfungsgebühr beträgt 350,00 Euro.

#### Schwerpunkte:

- Relevante "Werkzeuge" aus der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für eine:inen Datenschutzbeauftragte:n, bspw. Datenschutz-Folgenabschätzung, Datenschutzmanagementsystem
- Einführung in die Auditierung
- Kennenlernen der Rollen und Zuständigkeiten
- Kennenlernen des Ablaufs eines Audits nach ISO 19011 (Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation, Nachbereitung), um Datenschutzkonzepte zu auditieren
- Durchführung einer Auditplanung in Anbetracht des Anwendungsbereichs der DSGVO
- Simulation von Auditsessions/Rollenspiel/Fallstudien und der damit verbundenen Bewertung von Datenschutzprozessen
- Bewertung von Technologien anhand von Datenschutzkriterien
- Kommunikation und Fragetechniken im Audit

**Zielgruppe:** Behördliche Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragte, Beschäftigte und Verantwortliche aus den Bereichen Compliance, Datenschutz und Datensicherheit, Führungskräfte, Managementbeauftragte und Projektleiter:innen mit Grundkenntnissen im Datenschutz (vgl. Code: DSA001 oder Code: DSA100).

**Dozent:** Herr Manuel Dinis, Lead Auditor und Implementer



## Prüfung zum Kurs "Zertifizierte:r Datenschutz-Auditor:in - Basisqualifikation für die öffentliche Verwaltung"

### Prüfung

18.12.2024 (Online-Prüfung)

<https://www.kbw.de/-DSA405-P>

Code: DSA405-P \* 350,00 Euro

Die Teilnehmer des Kurses "Zertifizierte:r Datenschutz-Auditor:in - Basisqualifikation für die öffentliche Verwaltung" (Code: DSA405) haben die Möglichkeit, eine Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) abzulegen und ein Institutszertifikat als "Zertifizierte:r Datenschutzauditor:in für die öffentliche Verwaltung (Basis)" (HWR, IWVR e. V.) zu erwerben. Hierfür schreiben die Teilnehmer online eine 60-minütige Klausur. Dies kann ortsungebunden an jedem internetfähigen Computer erfolgen.

### Schwerpunkte:

- Relevante "Werkzeuge" aus der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für eine/einen Datenschutzbeauftragte/n, bspw. Datenschutz-Folgenabschätzung, Datenschutzmanagementsystem
- Einführung in die Auditierung
- Kennenlernen der Rollen und Zuständigkeiten
- Kennenlernen des Ablaufs eines Audits nach ISO 19011 (Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation, Nachbereitung), um Datenschutzkonzepte zu auditieren
- Durchführung einer Auditplanung in Anbetracht des Anwendungsbereichs der DSGVO
- Simulation von Auditsessions/Rollenspiel/Fallstudien und der damit verbundenen Bewertung von Datenschutzprozessen
- Bewertung von Technologien anhand von Datenschutzkriterien
- Kommunikation und Fragetechniken im Audit

**Zielgruppe:** Absolventen des Kurses

**Zugelassene Arbeitsmittel:** Gesetzestexte ohne kommentierende Einleitung oder Kommentare, alle Unterlagen des Kompaktkurses (Code: DSA405)

**Prüfer:** Manuel Dinis, Programmmanager und Senior Consultant in einer mittelständischen Digitalberatung mit langjährigen Erfahrungen in Themen wie Geschäftsmodellentwicklung, IT-Strategie oder Geschäftsprozessmanagement

## Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r - IS-Beauftragte:r (ISB) in der öffentlichen Verwaltung - Kompaktkurs

### Kompaktkurs in 4 Modulen

03.04. - 21.05.2025 (online)

05.11. - 17.12.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSK100>

Code: DSK100 \* 1.920,00 Euro

Code: DSK100 \* 1.920,00 Euro

Ziel des Kompaktkurses ist es, die für die Wahrnehmung der Aufgaben der Informationssicherheitsbeauftragten erforderlichen Kenntnisse zu vermitteln. Der:die Informationssicherheitsbeauftragte ist fachkundige:r Berater:in der Geschäftsleitung, unterstützt die Behördenleitung/Geschäftsführung bei der Wahrnehmung ihrer Pflichten bezüglich der Informationssicherheit und ist verantwortlich dafür, diese in grundsätzlichen und wichtigen Fragen der Informationssicherheit zu bewerten und zu informieren. Dazu erarbeitet er:sie Konzepte und Entscheidungsvorschläge sowie angemessene Maßnahmen zur Informationssicherheit und Arbeitsanweisungen, die von der Geschäftsleitung in Kraft gesetzt werden. Er:sie hat insbesondere nachfolgende Aufgaben:

- den Informationssicherheitsprozess zu steuern und an allen damit zusammenhängenden Aufgaben mitzuwirken
- für die Leitungsebene die Erstellung der Leitlinie zur Informationssicherheit vorzubereiten
- die Erstellung des Informationssicherheitskonzepts, des IT-Notfallkonzepts und anderer Teilkonzepte und System-Sicherheitsrichtlinien zu koordinieren sowie weitere Richtlinien und Regelungen zur Informationssicherheit im Sinne der Leitungsebene zu erlassen
- die Realisierung von Informationssicherheitsmaßnahmen zu initiieren und zu überprüfen
- der Leitungsebene über den Status quo der Informationssicherheit zu berichten
- Projekte in Bezug zur Informationssicherheit zu betreuen
- Sicherheitsvorfälle mit Bezug zur Informationssicherheit zu untersuchen und für die Leitungsebene zu bewerten
- Schulungsmaßnahmen zur Informationssicherheit zu initiieren, durchzuführen und zu koordinieren
- für das Thema Informationssicherheit zu sensibilisieren

Der Kompaktkurs besteht aus 4 Modulen und umfasst 10 Tage und ist nur in seiner Gesamtheit buchbar.

Der Kompaktkurs wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR e. V.) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) durchgeführt. Nach dem Besuch des Gesamtkurses haben die Interessierten darüber hinaus die Möglichkeit, ein Zertifikat des IWVR e. V. an der HWR zu erwerben. Hierfür nehmen die Teilnehmenden an einer Abschlussklausur teil, nach deren erfolgreicher Absolvierung sie ein Institutszertifikat als „Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r/IS-Beauftragte:r (ISB)“ (HWR, IWVR e. V.) erhalten. Hierzu ist eine gesonderte Anmeldung über den Code: DSK100-P erforderlich. Die Prüfungsgebühr beträgt 350,00 €.

**Modul 1: IT-Compliance Management**

03.04. - 04.04.2025 (online)

Code: DSK100-1

05.11. - 06.11.2025 (online)

Code: DSK100-1

**Schwerpunkte:**

- Die wesentlichen rechtlichen Rahmenbedingungen (ISO 37301 und andere Rechtsnormen)
- Haftungsrisiken des Managements/der Leitung in der Praxis
- IT-Sicherheit: anerkannte Standards; Zertifizierungsoptionen
- Lizenz-Management
- Spannungsfeld IT-Administrator:innen

**Dozent:** Herr Stefan Kühl, Leiter eines IT-Security & Penetration Testing Teams bei Behörden**Modul 2: Datenschutz und Datensicherheit**

28.04. - 29.04.2025 (online)

Code: DSK100-2

27.11. - 28.11.2025 (online)

Code: DSK100-2

**Schwerpunkte:**

- Einführung in das Datenschutzrecht
- Datenschutz und Datensicherheit
- Begriffsbestimmungen und die wesentlichen Rechtsgrundlagen
- Auftragsdatenverarbeitung und Outsourcing
- Datenschutz bei Telemedien- und Telekommunikationsdiensten
- Arbeitsrecht und Beschäftigendatenschutz
- Aufgaben und Rechtsstellung der internen und externen Kontrollinstanzen
- Technische und organisatorische Sicherheit insbesondere Art. 32 DSGVO und § 109 TKG
- Gesetzliche Anforderungen an Aufbewahrungslisten, Archivierung von Daten/E-Mail-Archivierung
- Datenschutz und Datensicherheit bei mobilen Endgeräten

**Dozent:** Herr Stefan Kühl, Leiter eines IT-Security & Penetration Testing Teams bei Behörden**Modul 3: IT-Grundschutz - Kompendium & Standards des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (nach ISO 27001)**

07.05. - 09.05.2025 (online)

Code: DSK100-3

03.12. - 05.12.2025 (online)

Code: DSK100-3

**Schwerpunkte:**

- Aufbau und Inhalte der BSI-Standards 200-1 (ISMS) und 200-2 (IT-Grundschutz-Methodik)
- Einführung und Darstellung Schichtenmodell und Kompendium gem. Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
- Unterschiede zum bisherigen IT-Grundschutz
- Bausteine des IT-Grundschutz-Kompendiums
- Migration vorhandener Sicherheitskonzepte
- Vorgehensweise - Strukturanalyse - Schutzbedarf
- Modellierung
- Grundschutzcheck
- Ergänzung Basis-Absicherung
- Risikomanagement nach BSI 200-3
- Realisierung in der Praxis

**Dozent:** Herr Stefan Kühl, Leiter eines IT-Security & Penetration Testing Teams bei Behörden**Modul 4: Notfallmanagement nach dem BSI Standard 100-4**

19.05. - 21.05.2025 (online)

Code: DSK100-4

15.12. - 17.12.2025 (online)

Code: DSK100-4

**Schwerpunkte:**

- Zielsetzung und gesetzliche Bestimmungen
- Notfallvorsorgekonzept und Notfallhandbuch
- Business Continuity-Management
- Disaster Recovery, Business Impact Analyse und Notbetrieb
- Erstellung Risikoanalyse: Identifikation - Bewertung - Strategien
- Konzeption Notfallvorsorgekonzept und Umsetzung
- Notfallbewältigung und Krisenmanagement
- Notfallhandbuch, Test und Übungsplan

**Dozent:** Herr Stefan Kühl, Leiter eines IT-Security & Penetration Testing Teams bei Behörden

**Zielgruppe:** Verantwortliche im Informationssicherheitsbereich, Führungskräfte mit entsprechenden fachlichen Erfahrungen und Zuständigkeiten, Informationssicherheitsbeauftragte (ISB), Datensicherheitsverantwortliche, Datenschutzbeauftragte in Behörden und Unternehmen, Banken und Sparkassen

**Hinweise zu den Teilnahmegebühren:** Die Gesamtgebühr für die Teilnahme am modularen Kompaktkurs setzt sich aus den Einzel-Preisen für die belegten Module zusammen. Nach Absolvieren des jeweiligen Moduls wird die dafür ausgewiesene Gebühr fällig. Für die (fakultative) Teilnahme an der Abschlussprüfung (Code: DSK100-P, separate

Anmeldung erforderlich!) am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) wird eine gesonderte Prüfungsgebühr von 350,00 Euro pro Teilnehmer:in vom IWVR erhoben.

### Prüfung zum Kompaktkurs "Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r - IS-Beauftragte:r (ISB) - in der öffentlichen Verwaltung"

<b>Prüfung</b>	<a href="https://www.kbw.de/-DSK100-P">https://www.kbw.de/-DSK100-P</a>
21.05.2025 (online)	Code: DSK100-P * 350,00 Euro
17.12.2025 (online)	Code: DSK100-P * 350,00 Euro

Die Teilnehmenden des Kompaktkurses "Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r - IS-Beauftragte:r (ISB) - in der öffentlichen Verwaltung" (Code: DSK100) haben die Möglichkeit, eine Abschlussprüfung am Institut für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege e. V. (IWVR) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) abzulegen und ein Institutszertifikat als "Zertifizierte:r Informationssicherheitsbeauftragte:r - IS-Beauftragte:r (ISB)" (HWR, IWVR e. V.) zu erwerben. Hierfür schreiben die Teilnehmenden direkt im Anschluss an das letzte Modul eine 90-minütige Klausur.

#### Schwerpunkte:

- IT-Compliance Management
- Datenschutz und Datensicherheit
- IT-Grundschutz - Kompendium, Schichtenmodell & Standards gem. des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (nach ISO 27001)
- Notfallmanagement nach dem BSI Standard 100-4.

**Zielgruppe:** Absolvent:innen des Kompaktkurses

**Zugelassene Arbeitsmittel:** Gesetzestexte ohne kommentierende Einleitung oder Kommentare, alle Unterlagen des Seminars (Code: DSK100)

**Prüfer:** Herr Stefan Kühl, Leiter eines IT-Security & Penetration Testing Teams bei Behörden

### Einführung in aktuelle Fragen des Datenschutzes in der Verwaltung

<b>Fachseminar</b>	<a href="https://www.kbw.de/-DSA001">https://www.kbw.de/-DSA001</a>
04.02. - 05.02.2025 (Berlin)	Code: DSA001 * 395,00 Euro
06.11. - 07.11.2025 (Berlin)	Code: DSA001 * 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die aktuellen datenschutzrechtlichen Regelungen im Hinblick auf personenbezogene Daten in der öffentlichen Verwaltung darzustellen. Aus der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) heraus haben sich neue Aufgaben für die Verantwortlichen ergeben. Im Seminar werden aktuelle Tendenzen und Probleme im Bereich Datenschutz angesprochen, eine Einführung in die schwer überschaubare Rechts- und Sachmaterie geboten und anhand praktischer Fälle die aktuelle Rechtslage verdeutlicht. Somit wird zu einer Lösung der auftretenden Zielkonflikte beigetragen.

#### Schwerpunkte:

- Grundbegriffe und Rechtsgrundlagen des Datenschutzrechts
- Allgemeine Fragen des Datenschutzes in der öffentlichen Verwaltung auch im Hinblick auf die notwendigen Anpassungen an die EU-DSGVO
- Datenschutz mit der EU-DSGVO. Was bleibt, was ändert sich?
- Datenschutz in unterschiedlichen Aufgabengebieten öffentlicher Einrichtungen (u. a. Jugend- und Sozialämter, Personalaktenverwaltung, öffentliche Sicherheit, Videoüberwachung etc.)

**Zielgruppe:** Beschäftigte aus allen Bereichen von Behörden, die im Kontakt zu Bürger:innen mit der Problematik der Verarbeitung personenbezogener Daten und des Datenschutzes befasst sind und sich einen ersten Überblick verschaffen wollen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Dozent:** Herr Oliver F. Hoff, Rechtsanwalt, ehemaliger Mitarbeiter einer Landesdatenschutzbeauftragten

**Beachten Sie bitte die folgenden Online-Seminare:**

### Datenschutz und Datensicherheit

<b>Online-Seminar</b>	<a href="https://www.kbw.de/-WEDSA002">https://www.kbw.de/-WEDSA002</a>
27.03.2025	Code: WEDSA002 * 270,00 Euro
10.09.2025	Code: WEDSA002 * 270,00 Euro

### Wissensupdate für Datenschützer:innen - aktuelle Entwicklungen (inkl. BDSG-Reform)

<b>Online-Seminar</b>	<a href="https://www.kbw.de/-WEDSA001">https://www.kbw.de/-WEDSA001</a>
17.03.2025	Code: WEDSA001 * 250,00 Euro
09.10.2025	Code: WEDSA001 * 250,00 Euro

**Datenschutzunterweisungen zielgerichtet durchführen****Fachseminar**

12.05.2025 (Berlin)  
29.09.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-DSA003>

Code: DSA003 \* 270,00 Euro  
Code: DSA003 \* 270,00 Euro

Zu den wichtigen Aufgaben eines:einer Datenschutzbeauftragten gehört die Unterrichtung der Beschäftigten, die personenbezogene Daten verarbeiten. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden zu vermitteln, wie sie solche Unterweisungen zielgruppenorientiert planen und durchführen können.

**Schwerpunkte:**

- Zielgruppenorientierte Auswahl der Datenschutzthemen
- Logischer Aufbau einer Unterweisung
- Verschiedene Möglichkeiten der Datenschutzunterweisung
- Methodik und Didaktik für Vortragende
- Exemplarisches Erstellen und Durchführen einer Unterweisung

**Zielgruppe:** Datenschutzbeauftragte, Personalleiter:innen

**Dozent:** Herr Michael Straub, Trainer (IHK), behördlicher Datenschutzbeauftragter

**Datenschutz-Folgenabschätzung nach Art. 35 DSGVO (\*Neu\*)****Fachseminar**

04.03.2025 (Rostock)

<https://www.kbw.de/-DSA036>

Code: DSA036 \* 295,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden zu vermitteln, wie die Anforderungen einer Datenschutz-Folgenabschätzung zu bewältigen sind. Verarbeitungstätigkeiten, welche ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten von natürlichen Personen darstellen, müssen mit geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen abgesichert werden. Anhand von Praxisbeispielen werden den Teilnehmenden die systematische Vorgehensweise bei der Erstellung der DSFA, die Umsetzung der Maßnahmen und Fortschreibung erläutert.

**Schwerpunkte:**

- Vorabprüfung, ob eine DSFA zu erfolgen hat (Positiv-Liste der Aufsichtsbehörden, Schwellwertanalyse/Risiko-Analyse)
- Datenschutz-Folgenabschätzung: Risikoquellen, Risikobewertung, Gesamtbeurteilung, Risikoidentifikation, Maßnahmen zur Risikominimierung durch technische und organisatorische Maßnahmen, Gesamtbeurteilung nach Berücksichtigung der TOM, Umgang mit Restrisiken, Konsultation der Aufsichtsbehörden
- Fortschreibung der DSFA: Prüfung der TOM auf den "Stand der Technik", Änderungen des Bearbeitungsprozesses

**Zielgruppe:** Datenschutzbeauftragte, Informationssicherheitsbeauftragte, Verantwortliche, Führungskräfte

**Dozent:** Herr Marc Kaesler, Datenschutzbeauftragter an Schulen

**Datenschutzsichere Auftragsverarbeitung - Dienstleister managen, gemeinsame und getrennte Verantwortlichkeit****Fachseminar**

08.04.2025 (online)  
06.10.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSA035>

Code: DSA035 \* 200,00 Euro

Code: DSA035 \* 200,00 Euro

Kaum eine Unternehmensorganisation kommt ohne die Einbindung von Dienstleistern für die Erbringung von internen und externen Geschäftsprozessen aus. In den meisten Fällen ist es dabei erforderlich, dass personenbezogene Daten an den Dienstleister übermittelt werden. Verarbeitet der Dienstleister im Auftrag des Unternehmens die personenbezogenen Daten, handelt es sich um eine sogenannte Auftragsverarbeitung. Je nach Ausgestaltung der Beauftragung kann es aber auch sein, dass der Dienstleister in eigener oder in gemeinsamer Verantwortung tätig wird. Im Rahmen des Seminars werden die gesetzlichen Grundlagen zur Auftragsverarbeitung sowie die Abgrenzungskriterien zu anderen Formen der Datenverarbeitung durch Dienstleister dargestellt.

**Schwerpunkte:**

- Anforderungen an die Auftragsverarbeitung
- Pflichten als Auftraggeber (Verantwortlicher) oder Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter)
- Risiken bei fehlerhaften oder unvollständigen Vereinbarungen
- Andere Formen der Beauftragung: eigene Verantwortlichkeit des Dienstleisters oder gemeinsame Verantwortlichkeit (sog. Joint Controller)
- Mustervereinbarungen und Checklisten
- Facebook-Fanpages

**Zielgruppe:** Behördliche und betriebliche Datenschutzbeauftragte in Verwaltung und Wirtschaft (intern und extern);

Datenschutzkoordinator:innen und Beschäftigte aus Behörden und der Privatwirtschaft, die im Rahmen von Geschäftsprozessen mit der Verarbeitung personenbezogener Daten betraut sind; Personen, die sich einen fundierten Überblick über das Thema verschaffen wollen.

**Dozentin:** Frau Barbara Schmitz, Justiziarin Datenschutz- und IT-Recht, Rechtsanwältin und Syndikusanwältin

**Datenpanne - Meldung an die Aufsichtsbehörde (\*Neu\*)****Fachseminar**

19.03.2025 (online)  
08.09.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSA222>

Code: DSA222 \* 270,00 Euro  
Code: DSA222 \* 270,00 Euro

Verantwortliche sind ständig Gefahren von Innen und Außen ausgesetzt - Cyber-Angriffe, Einbrüche, missachtete Dienstanweisungen durch Mitarbeitende oder menschliche Fehler. Ziel des Seminars ist es zu lernen, meldepflichtige von nicht-meldepflichtigen Vorfällen zu unterscheiden, geeignete Gegenmaßnahmen einzuleiten und eine korrekte Dokumentation durchzuführen. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, inhaltliche Fragen zu einem abstrakten oder spezifischen Sachverhalt einzubringen. Außerdem gibt das Seminar einen kleinen Einblick in den Umgang der Aufsichtsbehörden mit der Bewertung von Datenpannen.

**Schwerpunkte:**

- Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten: Definition und Interpretation
- Meldepflicht an die Aufsichtsbehörde
- Benachrichtigung der Betroffenen
- Prozess der Meldung und Dokumentation einer Datenpanne
- Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde
- Datenpanne beim Auftragsverarbeiter
- Technische und organisatorische Maßnahmen vor und nach dem Vorfall

**Zielgruppe:** Entscheidungsträger:innen (IT-Abteilung, Verwaltung, Personal), Datenschutzbeauftragte, Leiter:innen oder Mitglieder eines Datenschutzteams

**Dozentin:** Frau Barbara Schmitz, Justiziarin Datenschutz- und IT-Recht, Rechtsanwältin und Syndikusanwältin

**Beschäftigtendatenschutz im Personalbereich****Fachseminar**

17.11.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSA006>

Code: DSA006 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Bestimmungen der DSGVO zum Umgang mit personenbezogenen Daten der Arbeitnehmer:innen herauszuarbeiten. Mit dem Inkrafttreten der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) am 26.05.2018 ist der Datenschutz in Deutschland auf eine neue gesetzliche Grundlage gestellt worden. Das hatte zur Folge, dass auch das Bundesdatenschutzgesetz und alle sechzehn Landesdatenschutzgesetze den Vorgaben der DSGVO angepasst werden mussten. Dieser Prozess ist vorläufig abgeschlossen. Die Teilnehmenden werden mit den spezifischen Regelungen der Landesdatenschutzgesetze und den Detailregelungen seitens des Bundesgesetzgebers vertraut gemacht. Es besteht die Möglichkeit, eigene Fragen und Probleme in das Seminar einzubringen und Erfahrungen auszutauschen. Interessierte werden auch auf das Seminar Code: DSA005 verwiesen.

**Schwerpunkte:**

- Begriff der personenbezogenen Daten
- Datenverarbeitung: Verarbeiten von Daten durch Dritte; Wann ist die Datenverarbeitung erlaubt?
- Wer darf von einer Erlaubnis Gebrauch machen?
- Gesundheitsdaten im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM)
- Videoüberwachung; Abhören von Gesprächen
- Datenschutz bei Kündigungen; Das Widerspruchsrecht von Beschäftigten
- Recht auf Auskunft und Löschung von Daten
- Zweckbindung
- Aufbewahrungsfristen für Daten
- Weitergabe von personenbezogenen Daten an PR, SchwerbhV, GleichB und Gewerkschaften
- Stellung und Aufgaben des Datenschutzbeauftragten in der Dienststelle

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Sachbearbeiter:innen im Personalbereich, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte

**Dozent:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

## Der rechtssichere Umgang mit Beschäftigtendaten: Grundlagen und aktuelle gesetzliche Entwicklungen - ein Seminar für Personal- und Betriebsratsmitglieder

### Fachseminar

02.04. - 03.04.2025 (Berlin)  
18.09. - 19.09.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PGP006>

Code: PGP006 \* 395,00 Euro  
Code: PGP006 \* 395,00 Euro

Im Seminar werden den Teilnehmenden die Grundlagen des Datenschutzes und der Datensicherheit am Arbeitsplatz vermittelt. Kontrollmöglichkeiten sowie die Mitbestimmungsrechte und Beteiligungsrechte des Betriebs- bzw. Personalrats sind ebenfalls Gegenstand des Seminars. Den Teilnehmenden werden Lösungsmöglichkeiten zum effektiven Datenschutz auf betrieblicher und behördlicher Ebene aufgezeigt und wesentliche Betriebsvereinbarungen/Dienstvereinbarungen für die Praxis am Arbeitsplatz und im Betrieb an die Hand gegeben.

### Schwerpunkte:

- Überblick über das allgemeine und seit Mai 2018 geltende neue Datenschutzrecht: Bundesdatenschutzgesetz (BDSG); EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO); Landesdatenschutzgesetz; Betriebsverfassungsgesetz; Bundespersonalvertretungsgesetz; Landespersonalvertretungsgesetz und kirchliche Vorschriften
- Wesentliche Rechtsprechung von Bundesarbeits- und Bundesverfassungsgericht
- Datenschutzrelevante Phasen im Arbeitsverhältnis
- Manuelle und technische Überwachung im Betrieb: E-Mail; Internet; Telefon; Zeiterfassung; Videoüberwachung; Elektronische Personalakte; Online-Befragungen
- Einsichtsrechte in Arbeitgeberaufzeichnungen und Datenbestände
- Internet, Facebook & Co. in der Arbeitswelt
- Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte und Grenzen des Betriebsrats im Bereich Arbeitnehmerkontrolle und Datenschutz

**Zielgruppe:** Betriebsratsmitglieder und Personalratsmitglieder; zukünftige und bereits bestellte betriebliche, behördliche und externe Datenschutzbeauftragte; Verantwortliche für Personal, Compliance, Datenschutz und -sicherheit; Beschäftigte aus Wirtschaft und Verwaltung ohne Vorkenntnisse

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

**Dozent:** Herr Hans Hermann Schild, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht und Autor in vielen Fachpublikationen mit dem Datenschutz-Recht

Bitte beachten Sie auch das folgende Online-Seminar:

## Personalaktenrecht - die Auswirkungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der Digitalisierung

Online-Seminar  
12.11.2025

<https://www.kbw.de/-WEPEA063>  
Code: WEPEA063 \* 250,00 Euro

## Grundlagen des Datenschutzes und des allgemeinen Persönlichkeitsrechts (im Arbeitsverhältnis) - Praxisfälle und Lösungen

### Fachseminar

10.06.2025 (online)  
01.12.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-DSA005>

Code: DSA005 \* 270,00 Euro  
Code: DSA005 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, typische Praxisfälle des Datenschutzrechts, die die öffentliche Verwaltung, die Datenschutzbeauftragten, Personalverwaltungen, aber auch z. B. Personalvertretungen betreffen, darzustellen. Das Seminar befasst sich ausführlich auch mit der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und den sich daraus ergebenden neuen Aufgaben für die Verantwortlichen. Zudem werden die Teilnehmenden mit den Grundlagen des Datenschutzrechts vertraut gemacht und haben die Möglichkeit, eigene Fragen bzw. Probleme in das Seminar einzubringen und Erfahrungen auszutauschen.

### Schwerpunkte:

- Allgemeine Grundlagen des Datenschutzes und Datenschutz mit der EU-DSGVO. Was bleibt, was ändert sich?
- Pflichten beim Umgang mit (personenbezogenen) Daten von Bürger:innen
- Technisch-organisatorischer Datenschutz nach der DSGVO im Überblick
- Probleme bei der Nutzung von TK-Anlagen (Fax, E-Mail), Videoüberwachung am Arbeitsplatz
- Umgang mit Personaldaten und Personalakten, Listen über Listen - Urlaub, Fehlzeiten, Geburtstage
- Behandlung von Altunterlagen (Löschen, Archivieren)
- Behördlicher Datenschutzbeauftragter - Verbündeter des Personalrats oder "Büttel" der Leitung?
- Verhaltenskontrollen - Grenzen des Direktionsrechts
- Dienstweg und der direkte Weg zum Landesbeauftragten für den Datenschutz und das Recht auf Akteneinsicht
- Akteneinsicht - der Zugriff auf die eigenen Daten

**Zielgruppe:** Beschäftigte öffentlicher Stellen; Datenschutzbeauftragte; Beschäftigte aus Personalämtern, Hauptämtern, Rechtsämtern, Personalvertretungen; IT-Beauftragte. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

**Dozent:** Herr Oliver F. Hoff, Rechtsanwalt, ehemaliger Mitarbeiter einer Landesdatenschutzbeauftragten

## Datenschutz in der Öffentlichkeitsarbeit - unter Berücksichtigung der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung

### Fachseminar

04.03.2025 (online)  
16.10.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSA015>

Code: DSA015 \* 270,00 Euro  
Code: DSA015 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Anforderungen an eine datenschutzkonforme Öffentlichkeitsarbeit aufzuzeigen. Es wird vermittelt, welche Daten (Bilder, Namen, Erreichbarkeiten) veröffentlicht werden dürfen. Das Seminar erklärt auch, was mit den Daten der Nutzer:innen passiert, die die Online-Kommunikationsangebote (soziale Netzwerke, Web 2.0, Kontaktformulare) der Organisation in Anspruch nehmen. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmenden, was sich an den Angeboten (neues Impressum, neue Datenschutzerklärung, Informationspflichten) durch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ändert und wie sie ihre Öffentlichkeitsarbeit rechtskonform gestalten können.

### Schwerpunkte:

- Grundlagen Datenschutz
- Veröffentlichung personenbezogener Daten
- Recht am eigenen Bild
- Datenschutzerklärung nach DSGVO für Webseiten
- Impressumspflicht
- Umgang mit Nutzerdaten
- Umgang mit Mailchimp, Hosting, Google Analytics
- Daten bei ausländischen Servern

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Behördliche Datenschutzbeauftragte

**Dozent:** Herr Oliver F. Hoff, Rechtsanwalt, ehemaliger Mitarbeiter einer Landesdatenschutzbeauftragten

## Fotos rechtssicher verwenden - Urheber- und Persönlichkeitsrechte beachten

### Fachseminar

11.04.2025 (Online)  
06.10.2025 (Online)

<https://www.kbw.de/-OEF110>

Code: OEF110 \* 270,00 Euro  
Code: OEF110 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen des Foto- und Bildrechts zu vermitteln. Bei der Verwendung von Fotos für z. B. eine Homepage oder Broschüren sind nicht nur die Rechte von Urheber:innen wie Fotograf:innen zu beachten, sondern u. a. auch die der Fotografierten. Die Teilnehmenden lernen, was es zu beachten gilt, u. a. das Einholen von Lizenzen, die Beachtung von Persönlichkeitsrechten sowie Problemstellungen rund um den Spagat zwischen Datenschutz und Urheberrecht.

### Schwerpunkte:

- Einführung in das Urheberrecht
- Rechte der Eigentümer:innen und Urheber:innen
- Lizenzverträge und Lizenzgebühren
- Ausnahmen vom Urheberrechtsschutz - die freie Bildnutzung, gemeinfreie Bilder, Bildzitate, Panoramafreiheit
- Recht am eigenen Bild: Was gilt es zu beachten? Persönlichkeitsrecht und DSGVO
- Erkennbarkeit von Personen
- Einwilligung: Wann ist sie notwendig und wann entbehrlich?
- Rechtsprechung

**Zielgruppe:** Beschäftigte in Kommunen und kommunalen Unternehmen, die im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit oder im Marketing arbeiten

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** DSGVO, KUG, UrhG

**Dozent:** Herr Oliver F. Hoff, Rechtsanwalt, ehemaliger Mitarbeiter einer Landesdatenschutzbeauftragten

## Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Polizei-, Justiz- und Ordnungswidrigkeitenbehörden

### Fachseminar

30.04.2025 (online)  
01.10.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSA033>

Code: DSA033 \* 270,00 Euro  
Code: DSA033 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, rechtssichere Kenntnisse zur datenschutzkonformen Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und der EU-Richtlinie für den Datenschutz bei Polizei und Justiz RL EU 2016/680 (JIRL) zu vermitteln, die sich erheblich auf die Arbeit der Polizei-, Justiz- und Ordnungswidrigkeitenbehörden auswirken. Die JIRL regelt den Grundrechtsschutz der Personen, die vom Datenaustausch zwischen Polizei- und Justizbehörden innerhalb der Europäischen Union betroffen sind. Bei der Umsetzung - insbesondere bei der Strafverfolgung sowie der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten - treten häufig Fragen zur Richtlinie bei der Erhebung, Speicherung und Löschung von personenbezogenen Daten auf. Im Seminar werden neben den Dokumentations-, Speicher- und Löschpflichten auch die Betroffenenrechte erläutert. Weiterhin wird die Übermittlung von Daten an öffentliche Stellen im Rahmen des Bundespolizeigesetzes bzw. die Übermittlung an Mitgliedsstaaten der Europäischen Union nach Maßgabe der RL EU 2016/680 besprochen.



**Schwerpunkte:**

- (Landes-)Rechtliche Einordnung der DSGVO
- Begrifflichkeiten
- Grundsätze einer ordnungs- und rechtmäßigen Datenverarbeitung
- Information und Dokumentation der DSGVO: Informationspflichten nach Art. 13/Art. 14 DSGVO; Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DSGVO
- Datenerhebung, -nutzung und -weitergabe: polizeiliche Erhebung von Daten; Auskunftersuchen gegenüber der Polizei; rechtskonforme Datenweitergabe nach Maßgabe der DSGVO
- Haftung: gesamtschuldnerische Haftung, materieller und immaterieller Schaden

**Zielgruppe:** Behördliche Beschäftigte der Bundes- und Landespolizei, die mit personenbezogenen Daten umgehen; Beschäftigte aus dem Verwaltungs- und Polizeivollzugsdienst; Beschäftigte der Ordnungswidrigkeitenbehörden; behördliche Datenschutzbeauftragte

**Dozent:** Markus Anke

### Datenerhebung und Datenschutz im SGB II (unter Berücksichtigung der gesetzlichen Neuregelungen)

**Fachseminar**

31.03. - 01.04.2025 (online)  
22.09. - 23.09.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-SOA185N>

Code: SOA185N \* 395,00 Euro  
Code: SOA185N \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die für Jobcenter (egal ob gemeinsame Einrichtungen oder optierende Kommunen) einschlägigen gesetzlichen Vorgaben zum Sozialdatenschutz, einschließlich der Neuregelungen durch die EU-Datenschutzverordnung (EU-DSGVO), vorzustellen und mit Beispielen aus der Praxis zu unterlegen. Diese werden als Sachverhalte ausgehändigt und durch die Seminarteilnehmer selbst gelöst. Die gemeinsame Besprechung der Lösungen trägt dazu bei, die richtige Herangehensweise an datenschutzrechtliche Fragestellungen kennenzulernen, dadurch den richtigen Lösungsansatz zu finden und letztlich mehr Sicherheit im Arbeitsalltag zu bekommen. Fragestellungen der Teilnehmenden dürfen in den Seminarverlauf eingebacht werden.

**Schwerpunkte:**

- Allgemeines zum Datenschutz: Historie; aktuelle Lage; EU-DSGVO; Wo stehen die JC/zKT?
- Gesetzliche Grundlagen und Begrifflichkeiten des Sozialdatenschutzes
- Datengeheimnis, Sozialgeheimnis, Sozialdatenschutz
- Amtsermittlungsgrundsatz und Sozialdatenschutz - ein Widerspruch?
- Mitwirkungs- und Auskunftspflichten von Antragstellern sowie von anderen Personen oder Stellen
- Grundsätze des Sozialdatenschutzes: Erforderlichkeit; Ersterhebung; Zweckbindung
- Rechte des/der Betroffenen
- Übermitteln von Sozialdaten - auf Anfrage Dritter und initiativ
- Datenschutzbestimmungen im SGB II
- Grenzen der Zulässigkeit und Konsequenzen von Rechtsverstößen
- Elektronische Akte und Sozialdatenschutz, ein Widerspruch?

**Zielgruppe:** Beschäftigte, Führungskräfte und Datenschutzbeauftragte in SGB II-Grundsicherungsstellen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** SGB I, SGB II, SGB X

**Dozent:** Herr Marcus Heisig, Volljurist, Datenschutzbeauftragter

**Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:****(Sozial-)Datenschutz im Jobcenter**

Online-Seminar  
10.04.2025

<https://www.kbw.de/-WEDSA045>  
Code: WEDSA045 \* 250,00 Euro

**Datenschutz in Schule und Kita - praxisnah und kompakt****Fachseminar**

30.01.2025 (online)  
08.09.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-DSA200>

Code: DSA200 \* 270,00 Euro  
Code: DSA200 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Auswirkungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) auf datenschutzrechtliche Fragestellungen in Schulen und Kitas, insbesondere im Hinblick auf die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, darzustellen. Die Teilnehmenden erfahren, unter welchen Umständen eine rechtssicherere personenbezogene Datenverarbeitung nach der EU-DSGVO möglich ist. Weiterhin werden die aktuellen Regelungen zu Haftung, Datenaustausch und Dokumentationspflichten erläutert. Daneben können auch Fragestellungen und Fallbeispiele aus der Praxis besprochen werden.

**Schwerpunkte:**

- Grundlagen und rechtliche Einordnung des Datenschutzes in der Kita/Schule
- Die informationelle Selbstbestimmung
- Grundlagen des Sozialdatenschutzes
- Personenbezogene Daten im Alltag von Kita und Schule



- Datenerhebung und Datenverarbeitung in Kita und Schule
- Elternrechte
- Datenaustausch und Datenübermittlung an öffentliche/nicht öffentliche Stellen (Gesundheitsamt, Ärzte, etc.)

**Zielgruppe:** Behördliche Beschäftigte, die mit personenbezogenen Daten umgehen; Amtsleiter:innen; Dezernent:innen; Personalratsmitglieder; behördliche Datenschutzbeauftragte und deren Beschäftigte; Schulleiter:innen, Schulsekretär:innen und alle Personen, die an Schulen mit personenbezogenen Daten in Berührung kommen; Kita-Leitungen und deren Beschäftigte; Beschäftigte von Schul- und Jugendämtern

**Dozent:** Herr Stefan Scheuerpflug

### Datenschutz in Vereinen, Verbänden, gemeinnützigen Stiftungen und gGmbHs

#### Workshop

06.02.2025 (online)

13.10.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-NPO050>

Code: NPO050 \* 270,00 Euro

Code: NPO050 \* 270,00 Euro

Spätestens seit der Einführung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) hat das Thema Datenschutz auch im gemeinnützigen Bereich noch einmal an Bedeutung gewonnen. Noch immer herrscht zum Teil Verunsicherung darüber, wie man als gemeinnütziges Unternehmen datenschutzkonform handelt und kommuniziert, wo also das Datenschutzrecht in der täglichen Arbeit praxisrelevant ist. Der Workshop zeigt die rechtssichere Umsetzung der EU-DSGVO in der Praxis und mögliche Fallstricke auf. Die Teilnehmenden setzen die inhaltlichen Schwerpunkte durch ihre Praxisfragen. Demzufolge sind die angegebenen Themen als Angebot zu verstehen. Innerhalb des Workshops wechseln sich Inputphasen mit interaktiven Frage-/Diskussionsrunden und Erfahrungsaustausch ab.

#### Schwerpunkte:

- Datenschutzbeauftragte: Rechtsstellung und Pflichten
- Zulässigkeit der (Auftrags-)Datenverarbeitung
- Aufbau und Administration von Datenbanken sowie gemeinsamer Datenbanken mit anderen Organisationen (Joint Controllership gemäß Art. 26 EU-DSGVO)
- Technisch-organisatorische Maßnahmen; technischer Datenschutz: Cloud, Server, Passwörter
- Erstellung eines sinnvollen Löschkonzepts und dessen Integration ins Organisationskonzept
- Erforderliche Maßnahmen bei Datenpannen
- Behandlung von Mitglieder- und Spenderdaten
- Informationspflichten und Auskunftsrechte der Betroffenen
- Datenschutz in Öffentlichkeitsarbeit und Marketing: Bewerbung und Durchführung von Veranstaltungen; Fotos (Recht am eigenen Bild); Einsatz von Messengerdiensten in der Verbands-/Vereins- und Stiftungskommunikation
- Datenschutz-Compliance
- Arbeitnehmerdatenschutz

**Zielgruppe:** Führungskräfte, Vorstände und verantwortliche Beschäftigte von Non-Profit-Organisationen; (betriebliche) Datenschutzbeauftragte

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Gesetzestexte DSGVO und BDSG

**Dozent:** Herr Ralf Wickert, Rechtsanwalt und Experte für Vereins- und Verbandsrecht, Autor eines Buches zum Datenschutz in Verbänden

**Beachten Sie bitte die folgenden Online-Seminare:**

### KI und ChatGPT - rechtliche Fragestellungen (\*Neu\*)

#### Online-Seminar

25.06.2025

26.11.2025

<https://www.kbw.de/-WEDG005>

Code: WEDG005 \* 200,00 Euro

Code: WEDG005 \* 200,00 Euro

### Künstliche Intelligenz (KI) in der Verwaltung - Einführung

#### Online-Seminar

05.12. - 06.12.2024

21.01. - 22.01.2025

11.03. - 12.03.2025

06.05. - 07.05.2025

08.07. - 09.07.2025

16.09. - 17.09.2025

18.11. - 19.11.2025

<https://www.kbw.de/-WEVWA001>

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

Code: WEVWA001 \* 395,00 Euro

## Führungsspecial "Künstliche Intelligenz" (KI) - Praktische Anwendungsmöglichkeiten und Herausforderungen im Berufsalltag (\*Neu\*)

### Workshop

05.02. - 05.02.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-KAI002>

Code: KAI002 \* 485,00 Euro

Künstliche Intelligenz (KI) steht als Begrifflichkeit bereits oft im Rampenlicht von Organisationen und ist dennoch für viele Beschäftigte noch nicht richtig greifbar. Ziel dieses Spezial-Workshops ist es, insbesondere Führungskräfte mit den Möglichkeiten einer berufsbezogenen Nutzung von KI vertraut zu machen. Den Teilnehmenden wird zunächst ein praxisorientierter-klarer Blick auf KI vermittelt, bevor sowohl realistische Anwendungsmöglichkeiten und Chancen als auch Herausforderungen im Zusammenhang mit ihrer Nutzung vorgestellt werden. Die teilnehmenden Personen lernen und erleben, wie KI auf leichte Weise Effizienz steigern und Serviceleistungen verbessern kann. Der Workshop bietet eine Mischung aus kurzweiligen Inputs, interaktiven Gruppenarbeiten und praxisnahen Übungen. Das Arbeiten in kleiner Gruppe ermöglicht einen offenen Austausch zu Fragen der Führung im digitalen Wandel sowie das Ausprobieren von Möglichkeiten und das Diskutieren realer Anwendungsfallbeispiele.

#### Schwerpunkte:

- KI-Grundlagen: Wie KI funktioniert; was KI leisten kann und was (noch) nicht; welche Daten KI benötigt; wie KI Daten verarbeitet
- Anwendungsmöglichkeiten von KI: Chancen, Herausforderungen, Hindernisse im Überblick
- Vorstellen und Ausprobieren nützlicher Tools wie ChatGPT, Google Gemini, Microsoft Designer usw.
- Konkrete Anwendungsbeispiele: Hilfreiche Funktionen für den Berufsalltag und Leistungen in der öffentlichen Verwaltung
- Führungskompetenz in digitalen Veränderungsprozessen: Offener Umgang mit (eigenen) Sorgen vor Veränderung; offene Kommunikation zum (geplanten) Umgang mit KI; Akzeptanz für eine innovative Kultur in der Organisation/im Team schaffen; Bereitschaft zum selbstverständlichen Nutzen von KI als "normalem" Tool fördern

**Zielgruppe:** alle interessierten Führungskräfte

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Internetfähiges Endgerät wird empfohlen

**Dozentin:** Tina Arens, Betriebswirtin, Agile Coach, Hochschuldozentin und Trainerin

## KI und ChatGPT in der öffentlichen Verwaltung - Intensivworkshop für Führungskräfte (\*Neu\*)

### Workshop

03.03.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-KAI003>

Code: KAI003 \* 325,00 Euro

Führungskräfte tragen nicht zuletzt Verantwortung dafür, neue (digitale) Prozesse und Arbeitsweisen zu etablieren, die Personalressourcen sparen und Arbeitsbelastungen von Mitarbeitenden verringern. Hierfür bietet KI bereits viele denkbare Ansätze im Verwaltungsalltag. Im Workshop erfahren die Teilnehmenden, was sich hinter KI und LLM genau verbirgt und welche konkreten Möglichkeiten, Rahmenbedingungen und Grenzen bei der Anwendung von KI und ChatGPT berücksichtigt werden sollten. In praktischen Übungen werden Funktion und Anwendung von chatgestützten KI-Tools vermittelt und beispielhaft ausprobiert, wie Prompting funktioniert.

#### Schwerpunkte:

- Hintergrundwissen: Was man unter AI/KI und LLM versteht
- Hintergrundwissen: Was man unter Instanzen versteht und welche Instanzen es gibt
- Prompting - gekonnt mit chatbasierter KI interagieren
- Anwendungsfälle für KI in der Verwaltung: Möglichkeiten, Chancen, Risiken
- Rahmenbedingungen für den Einsatz von KI im öffentlichen Dienst
- Führungskompetenz: Einbinden und Motivieren, Mitarbeitenden den Umgang mit KI ermöglichen

**Zielgruppe:** Alle interessierten Führungskräfte in Einrichtungen des öffentlichen Dienstes

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Internetfähiges Endgerät, am besten Notebook oder Laptop

**Dozent:** Herr Heiko Tholen, Dipl.-Psychologe, Trainer für Führungskräfteentwicklung, New Work und Agiles Arbeiten in der Verwaltung

## KI und ChatGPT praktisch genutzt - Einsatzmöglichkeiten in der öffentlichen Verwaltung

### Fachseminar

09.01.2025 (Berlin)

03.04.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-VWA038>

Code: VWA038 \* 270,00 Euro

Code: VWA038 \* 270,00 Euro

Seit der Veröffentlichung von ChatGPT 3 im November 2022 hat sich Künstliche Intelligenz (KI) rasant entwickelt. Zeit also, sich damit zu beschäftigen und Nutzungsmöglichkeiten von KI und ChatGPT in der öffentlichen Verwaltung unter technologischen und rechtlichen Aspekten auszuloten. Die Teilnehmenden bekommen einen Überblick über verwaltungsbezogene Nutzungsbeispiele von KI (Recherche, Konzepte, Bescheiderstellungen, rechtliche Gutachten etc.). Hierbei werden sie für rechtliche Fragestellungen bei der Anwendung von KI sensibilisiert. Um erste eigene Erfahrungen in der Anwendung von KI zu bekommen, lernen die Teilnehmenden ganz praktisch, wie sie z. B. eine "kleine Schreibearbeit" an KI delegieren. Als wichtige Ergänzung wird geübt, wie man eine Qualitätskontrolle bei KI-gestützten Arbeitsergebnissen vornehmen kann.

**Schwerpunkte:**

- Was ist Künstliche Intelligenz (KI)? - Abgrenzung zu IFTTT-Funktionen und Machine Learning
- Kennenlernen unterschiedlicher KI-Anwendungen (ChatGPT, Bard, MidJourney, Dall-E 3 u. a.)
- Prompting: Die Kunst mit chatbasierter KI zu interagieren
- Anwendungsübungen: praktischer Umgang mit KI
- Qualitätskontrolle: Medienkompetenz 2.0
- Die Grenzen und Gefahren von Künstlicher Intelligenz (Hate Speech, Extremismus, u. a.)
- Regulierungsbestrebungen

**Zielgruppe:** Alle interessierten Führungskräfte und Beschäftigten in Einrichtungen des öffentlichen Dienstes

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Internetfähiges Endgerät (Tablet, Notebook/Laptop oder Smartphone)

**Dozent:** Herr Heiko Tholen, Dipl.-Psychologe, Trainer für Führungskräfteentwicklung, New Work und Agiles Arbeiten in der Verwaltung

## Digitale Transformation in der Kommunalverwaltung: mit System und Kompetenz zum Erfolg (\*Neu\*)

### Workshop

20.03. - 21.03.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB144>

Code: FKB144 \* 465,00 Euro

Digitalisierung bzw. digitale Transformation ist ein nicht mehr wegzudenkender Prozess im öffentlichen Leben und inzwischen verbindlich im Management von Behörden/Verwaltungen/Kommunen umzusetzen. Dieser Workshop beleuchtet alle relevanten Auswirkungen der Digitalisierung für die Kommunalverwaltung und zeigt Verantwortlichen Schritt für Schritt systematisch auf, wie und mit welchen methodischen Ansätzen und Kompetenzen sie die digitale Transformation im eigenen Haus erfolgreich voranbringen.

**Schwerpunkte:**

- Methodisches Know-how: Projektmanagement/Agiles Projektmanagement; Design Thinking; Kollaboration; Change-Management; OKR
- Führungs- und HR-Kompetenzen: New Leadership; Führungskraft als Coach; Leadership on demand; Empowering Leadership
- "New Work" - relevante Handlungsfelder: Arbeitsplatz; Methoden; Organisation/"Silos"; Kommunikation; Prozessanalyse; Werte/Haltung/Kultur
- Nützliche Tools/Software in den Einsatzfeldern: Kommunikation; Projektmanagement; Kollaboration; Wissensmanagement
- Digitalisierungsprozesse innerhalb und außerhalb des OZG
- Zukunft der Partizipation: Partizipation von Bürger:innen mittels digitaler Werkzeuge

**Zielgruppe:** Führungskräfte, Bürgermeister:innen, Politiker:innen, Mandatsträger:innen

**Dozent:** Herr Ulrich Schlevoigt, Projektmanager in der Bundesverwaltung, Informationslogistiker

## Digitalisierung: Planung und Umsetzung elektronischer Verwaltungsarbeit - ein Überblick

### Einführungsseminar

05.02. - 06.02.2025 (Berlin)

14.05. - 15.05.2025 (Berlin)

12.11. - 13.11.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-VWA032>

Code: VWA032 \* 395,00 Euro

Code: VWA032 \* 395,00 Euro

Code: VWA032 \* 395,00 Euro

Die Digitalisierung bestimmt maßgeblich die Arbeit und die Weiterentwicklung der öffentlichen Verwaltung. Mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG) wurden Ziele und Schwerpunkte für die elektronische Verwaltungsarbeit festgeschrieben. Das Seminar gibt einen Überblick zu den Kernthemen der Digitalisierung sowie zur Planung und praktischen Umsetzung elektronischer Verwaltungsarbeit. Die thematische Schwerpunktsetzung orientiert sich an den Interessen der Teilnehmenden. Einzelne "E-Themen", wie z. B. E-Government (Code: VWA080E) und E-Rechnung (Code: HKB026) können in Spezialseminaren des KBW e. V. vertieft werden.

**Schwerpunkte (nach Interesse der Teilnehmenden):**

- Digitalisierungsstrategien, Smart City, digitale Regionen
- Digitalisierungsthemen: E-Government; E-Rechnung und E-Payment; E-Akte: Aktenbearbeitung und -führung; E-Archiv
- Exkurs: Künstliche Intelligenz (KI)
- Automatisierte Vorgangsbearbeitung
- Nutzung von Portalen und Bürgerkonten
- Datenschutz und Datensicherheit

**Zielgruppe:** Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Zentrale Dienste/Hauptamt, Organisation, IT-Administration/-Sicherheit sowie aus allen Fachbereichen oder -ämtern; Personalratsmitglieder; behördliche Datenschutzbeauftragte

**Dozent:** Herr Ulrich Schlevoigt, Projektmanager in der Bundesverwaltung, Informationslogistiker

## Verwaltungsmodernisierung mit E-Government - strategisches Management bei der Umsetzung von E-Government-Konzepten

### Spezialseminar

09.12. - 10.12.2024 (Berlin)  
30.06. - 01.07.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-VWA080E>

Code: VWA080E \* 465,00 Euro  
Code: VWA080E \* 465,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Ziele und Möglichkeiten sowie die technischen Funktionen des E-Governments aufzuzeigen. E-Government ist der Fachbegriff für alle elektronischen bzw. Online-Dienste der Verwaltung, d. h. Dienstleistungen zur Information, Kommunikation und Transaktion. Neben den Bürger:innen und der Wirtschaft nutzt auch die Verwaltung selbst immer mehr die Internet-Technologie für ihre internen und verwaltungsübergreifenden Prozesse. E-Government wird als der Treiber der Verwaltungsmodernisierung bzw. -digitalisierung verstanden. Neben anderen wichtigen Handlungsfeldern kann die konsequente Nutzung der Informationstechnologien wesentlich zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit der Verwaltungen beitragen. Die Teilnehmenden erlernen darüber hinaus Methoden für die Gestaltung von Veränderungsprozessen, um diese in ihrer Organisation zu implementieren.

#### Schwerpunkte:

- Weiterentwicklung von Veränderungsmanagement und Innovationen in der eigenen Organisation
- Rahmenbedingungen von E-Government (u. a. E-GovG, eIDAS-VO, OZG, BITV, Digitale Agenda)
- Auswirkungen der Nationalen E-Government-Strategie auf die föderalen Ebenen
- Erfolgreiche Umsetzung und Steuerung von Online-Angeboten (u. a. FIM, Behördennummer 115, Einheitliche:r Ansprechpartner:in)
- Optimierung der Geschäftsprozesse mittels digitaler Angebote (u. a. Projektmanagement und Workshoparbeit hinsichtlich der Einführung E-Akte und DMS)
- Konzeption, Aufbau und Betreiben von Portalen: Internet; Intranet; Extranet; Bürger- und Serviceportal
- Strategie zur Verwaltungsmodernisierung: Aufbau eines Masterplanes; Erarbeitung von Aktionsplänen
- Umgang mit Widerständen: Maßnahmen des Akzeptanzmanagements
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

**Zielgruppe:** Führungskräfte sowie Beschäftigte mit Planungsaufgaben aus den Bereichen Zentrale Dienste/Hauptamt, Organisation, Informationstechnologie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Dozent:** Herr Jonas Wucherpennig, BA, Finanz- und Projektcontroller

## Digitalisierung von Papierdokumenten: Aus Bestandsarchiv und im Posteingang

### Fachseminar

27.02.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-VWA067>

Code: VWA067 \* 295,00 Euro

Eine wesentliche Voraussetzung für die digitale Verwaltungsarbeit ist es, konsequent benötigte Papierunterlagen in eine elektronische Form zu überführen. Bei der Umsetzung muss der rechtliche Rahmen mit den gewünschten Organisationszielen in Übereinstimmung gebracht werden. Im Fachseminar sollen die Teilnehmenden praxisnah befähigt werden, Digitalisierungsprojekte für Papierdokumente erfolgreich zu planen und zu realisieren. Es werden die relevanten Erfolgsfaktoren gemeinsam erarbeitet und während der Exkursion einem Praxistest unterzogen. Zudem werden die notwendigen Schritte der „Digitalisierungskette“ unter den Aspekten der Prozess-Effizienz und Rechtssicherheit modellhaft vorgestellt. Praktische Tipps und methodische Hinweise zur erfolgreichen Gestaltung von Digitalisierungsprojekten runden das Seminar ab. Alle Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, ihre konkreten fachlichen und organisatorischen Projektanforderungen zur Diskussion zu stellen.

#### Schwerpunkte:

- Bestimmung von Projektzielen bei einmaliger und laufender Digitalisierung
- Gestaltung einer effizienten „Digitalisierungskette“ im Posteingang
- Externe Einflussfaktoren: IT-Umgebung, rechtlich-regulatorische Anforderungen, soziales Umfeld, Kosten
- Make or Buy: Auswahlkriterien für einen Digitalisierungsdienstleister
- Erfolgsfaktoren im Digitalisierungsprojekt
- Möglichkeit zu einer virtuellen Exkursion zu einem Digitalisierungsdienstleister (Bei Interesse auch eine Vor-Ort-Besichtigung in Berlin möglich)

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte sowie Projektmitarbeiter in der allgemeinen Verwaltung, im Archiv- oder Personalwesen, Verantwortliche für elektronische Aktenführung (E-Akte), Dokumentenmanagement und digitale Verwaltung. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

**Dozent:** Herr Ulrich Schlevoigt, Projektmanager in der Bundesverwaltung, Informationslogistiker

## Onlinezugangsgesetz (OZG) und E-Government-Gesetze (EGovG) - ein Überblick für die Verwaltungspraxis

### Fachseminar

Termine befinden sich in Abstimmung

<https://www.kbw.de/-VWA034>

Code: VWA034 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Rechtsgrundlagen des Onlinezugangsgesetzes (OZG) und der E-Government-Gesetze des Bundes und der Länder sowie ihre praktischen Auswirkungen auf die öffentliche Verwaltung im Überblick darzustellen. Ab 2023 sind Bund, Länder und Kommunen verpflichtet, ihre Verwaltungsdienstleistungen auch online anzubieten. Seither bewegt sich auf Bundes- und Landesebene teilweise sehr viel, was noch nicht immer auf der ausführenden kommunalen

Ebene transparent ist. Parallel dazu existieren Insellösungen, die von Fachwendungsanbietern, Kommunen und innovativen Dienstleistern entwickelt und umgesetzt wurden, die als Beispiele vorgestellt werden. Empfehlungen für nächste Schritte und methodische Instrumente runden die Veranstaltung ab. Die Umsetzungspraxis digitaler Verwaltungsarbeit und -prozesse wird im Seminar Code: VWA032 vertiefend behandelt.

#### Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen: OZG und E-GovG
- Beispiele für Online-Verwaltungsleistungen
- Verwaltungsportale und Nutzerkonten
- Elektronische Identifikation und elektronische Signaturen
- E-Payment im Online-Prozess
- Geschäftsprozesse im Wandel
- Förderales Informationsmanagement (FIM)
- OZG Reifegradcheck
- Prinzipien des Servicestandards zum Onlinezugangsgesetz
- Methoden für die ersten Schritte in einer Verwaltung

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Zentrale Dienste/Hauptamt, Organisation, IT-Administration/-Sicherheit sowie aus allen Fachbereichen oder -ämtern mit bürger- und wirtschaftsnahen Leistungen

**Dozent:innen:** Dozententeam

### E-Rechnung, E-Akte und die revisionssichere Archivierung im DMS

#### Spezialseminar

31.03.2025 (Berlin)  
13.10.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-HKB026>

Code: HKB026 \* 270,00 Euro  
Code: HKB026 \* 270,00 Euro

Die Annahme und Verarbeitung von elektronischen Rechnungen (E-Rechnungen) ist für die Öffentliche Verwaltung bereits Pflicht und gilt durch das Wachstumschancengesetz nun ab 2025 auch für alle anderen Unternehmen. Im Seminar wird aufgezeigt, wie die Zeit bis zur Umstellung auf die elektronische Rechnungsverarbeitung inkl. der stufenweisen Pflicht zum Versand von E-(Ausgangs)Rechnungen am besten genutzt werden kann. Die Teilnehmenden erfahren die rechtlichen, technischen und organisatorischen Anforderungen an die E-Rechnung und ihren neuen elektronischen Workflow sowie an die revisionssichere digitale Archivierung von Dokumenten. Letztere erfolgt in der dann erforderlichen E-Akte auf Basis eines Dokumenten-Management-Systems (DMS). Dabei werden die besonderen Herausforderungen bei der Einführung und Erstellung einer Verfahrensdokumentation in den Blick genommen. Abschließend werden praktische Empfehlungen aus der Umsetzung anderer E-Rechnungs-, E-Akten- und DMS-Projekte und ihren Herausforderungen gegeben sowie eigene mitgebrachte Fragen ausführlich beantwortet.

#### Schwerpunkte:

- **E-Rechnung:** Begriff und Bestandteile; praktische Vorgehensweise bei der Umstellung und Vermeidung von Fehlerquellen; organisatorische Anforderungen an den elektronischen Workflow, an die elektronische revisionssichere Archivierung und Wiederherstellung unter Berücksichtigung der GoBD
- **Dokumenten-Management-Systeme (DMS):** Anforderungen; Einflussfaktoren; Anbindung an Fachverfahren; Verfahrensdokumentation; Digitalisierung von Papierdokumenten durch Scannen
- **E-Akte:** Elektronische Aktenbearbeitung und Aktenführung
- **E-Archiv**

**Zielgruppe:** Leiter:innen und Beschäftigte von Finanzabteilungen und Kammereien, Rechnungsprüfungsämtern sowie Beschäftigte von Abteilungen der kommunalen Verwaltung, die mit der Organisation der E-Rechnung betraut und befasst sind

**Dozent:** Herr Patrick Bardenhagen, Dipl.-Kaufmann, M. Sc., Prüfer in einem Rechnungsprüfungsamt, federführend an den Organisationsveränderungen im Rahmen der Einführung und Umsetzung der elektronischen Rechnungsprüfung beteiligt

### Die digitale Personalakte - Chancen und Stolpersteine bei der Einführung

#### Fachseminar

02.04.2025 (online)  
01.07.2025 (online)  
30.09.2025 (online)

<https://www.kbw.de/-PEA065>

Code: PEA065 \* 325,00 Euro  
Code: PEA065 \* 325,00 Euro  
Code: PEA065 \* 325,00 Euro

Das systematische und formalisierte Anlegen und Führen von Personalakten ist die Voraussetzung für eine adäquate Personalführung, -planung und -bewirtschaftung und dient als Grundlage für ein modernes Personalmanagement. Die digitale Personalakte bietet darüber hinaus viele Möglichkeiten, die Arbeit effektiver und effizienter zu gestalten. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmenden, welche Möglichkeiten die digitale Personalakte für die Personalverwaltung bietet, welche rechtlichen Rahmenseetzungen bei ihrer Einführung und Umsetzung einzuhalten sind und welche Anforderungen bei der Auswahl und Beschaffung entsprechender Software gestellt werden sollten.

#### Schwerpunkte:

- Grundbegriffe und Grundlagen des Personalaktenrechts
- Begriff, Aufbau und Funktionen der digitalen Personalakte
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Einführung der digitalen Personalakte
- Rechtsprechung zur Führung digitaler Personalakten
- Digitalisierung von Bestandsakten

- Umgang mit Altakten und Originalen (Rumpfaktenführung)
- Auswirkungen auf die Betriebsführung
- Speicherung der Daten (Inhouse versus Cloud)
- Datenschutz
- Mitbestimmung der Interessenvertretungen (Abschluss von Dienst- und Betriebsvereinbarungen)
- Hinweise für Auswahl und Beschaffung der Software (Lastenheft)

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Personal und Organisation, Personalvertretungen. Aufgrund möglicher Interessenskollisionen können Teilnehmende aus privaten Unternehmen, sonstigen Einrichtungen und Organisationen sowie Einzelpersonen, deren Zweck oder Aufgaben die Beratung, eigene Schulungsmaßnahmen zum Thema und dgl. sind, an diesem Seminar nicht teilnehmen.

**Dozent:** Herr Dirk Lenders, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachbuchautor

## Digitale Büroorganisation und Zeitmanagement - geordnetes Arbeiten an flexiblen Arbeitsplätzen

### Fachseminar

23.06.2025 (Berlin)  
08.12.2025 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FUE029>

Code: FUE029 \* 295,00 Euro  
Code: FUE029 \* 295,00 Euro

Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmenden Möglichkeiten und Struktur gemeinsamer Ablagesysteme vorzustellen, die jedem einen schnellen Zugriff auf alle erforderlichen Informationen ermöglichen und effizientes Teamwork (auch beim "Job-Sharing") erleichtern. Die Teilnehmenden erfahren, wie die Organisation von Arbeitsabläufen mit dem richtigen Aufgabenmanagement (z. B. per GTD-System) zum "Kinderspiel" wird, Papier grundsätzlich eingespart und Papierchaos auf Schreibtischen minimiert werden kann. Ergänzend werden die Teilnehmenden mit verschiedenen Methoden des Zeitmanagements vertraut gemacht, die ihnen dabei helfen Zeitverluste zu vermeiden. Denn Arbeitsplätze werden im Rahmen des digitalen Wandels immer flexibler - Büroorganisation und Zusammenarbeit im Team damit jedoch nicht zwangsläufig einfacher.

### Schwerpunkte:

- Den flexiblen Arbeitsplatz sinnvoll einrichten
- Die richtige Ablagestruktur
- GTD-System-Methode
- Die richtigen Prioritäten setzen
- Verschiedene Zeitmanagementmethoden (z. B. "Alpenmethode")
- Aufgabenmanagement papierlos, auch im Team (z. B. Outlook)
- Nützliche Hilfsmittel (z. B. One Note)

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Beschäftigte, die flexibel arbeiten; sonstige Interessierte

**Dozentin:** Frau Heike Kobold, Bürokauffrau, Strategiecoachin

## Ihr Wissen ist gefragt!

Das Kommunale Bildungswerk e. V. sucht Sie als nebenamtliche:n Referent:in

Wie dieses Programmheft zeigt, führen wir pro Jahr eine Vielzahl von Fortbildungsveranstaltungen (Seminare und Tagungen) im gesamten Bundesgebiet durch. Wir legen großen Wert auf Praxisnähe. „Aus der Praxis für die Praxis“ ist das Leitmotiv unserer Kurse. Hierfür suchen wir fachkompetente Referent:innen.

Vielleicht haben auch Sie Interesse, Fortbildungsveranstaltungen für den Bereich „Datenschutz“ für das Kommunale Bildungswerk e. V. durchzuführen?

Ihre Ansprechpartnerin ist **Frau Josefine Oley**, [oley@kbw.de](mailto:oley@kbw.de).

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

# Anmeldeformular

Datenschutz und Digitalisierung - 11/2024

Kundennummer



**Anmeldemöglichkeiten beim KBW e. V.**

Internet: [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

E-Mail: [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)

Fax: 030-293350-39

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Bitte ankreuzen:  Präsenzteilnahme  Onlineteilnahme

Anrede

Vorname

Nachname

Rechnungsanschrift (nach Möglichkeit Stempel):

Tätigkeit/Position

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Seminaren beträgt in jedem Fall 2 Wochen vor Seminarbeginn.

Wir erkennen die Teilnahmebedingungen (<https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>) und die Datenschutzerklärung (<https://www.kbw.de/datenschutzerklaerung>) des Veranstalters an.

## Hotelzimmerreservierung

Ich bitte um Reservierung von \_\_\_\_\_ Einzelzimmer/n \_\_\_\_\_ Doppelzimmer/n

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Preiskategorie bis \_\_\_\_\_ Euro/Nacht

Hotelwunsch / Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Unser ❤️ schlägt für Bildung.

Das Kommunales Bildungswerk e. V. bietet seit über 30 Jahren berufsbegleitende Fortbildungen für die öffentliche Verwaltung, Unternehmen aller Branchen und Privatpersonen an. Jährlich nehmen über 50.000 Teilnehmer:innen an den innovativen Veranstaltungen egal ob in Präsenz, hybrid oder online teil. Die Mehrzahl der Seminare findet im modernen Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel in Berlin statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.




Ihr Kommunales Bildungswerk e. V.



## Kontakt.

-  Berliner Allee 125  
13088 Berlin
-  +49 (0)30 293350-0
-  +49 (0)30 293350-39
-  [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)
-  [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

## Folgen Sie uns gern.

-  [KBW.e.V](https://www.facebook.com/kbw.e.v)
-  [kommunalesbildungswerk](https://www.instagram.com/kommunalesbildungswerk)
-  [www.linkedin.com/company/kommunales-bildungswerk-e-v-](https://www.linkedin.com/company/kommunales-bildungswerk-e-v/)